

	<b>Vorwort</b>	8
1	Ursula Bartelsheim <b>Design bei der Eisenbahn</b> Gestaltung in einem komplexen System	10
2	Lars Quadejacob <b>Von Sozialcodierung zu Corporate Colours</b> Farben deutscher Eisenbahnen als Spiegel ihrer Zeit	22
3	Thomas Kirstein <b>„Rollende Häuser“</b> Das Interieur der Eisenbahnwagen bis 1940	30
4	Renate Flagmeier <b>Für das Bild eines modernen Deutschlands</b> Der Deutsche Werkbund und die Eisenbahn zu Beginn des 20. Jahrhunderts	40
5	Rainer Mertens <b>Torpedos auf Schienen</b> Anton Hammel und die Schönheit der Lokomotive	50
6	Günther Luxbacher <b>Normung, Rationalisierung und technische Innovationen</b> Deutsche Reichsbahn und Bahnindustrie im frühen 20. Jahrhundert	56
	<b>Modell Frankfurter Küche</b>	64
7	Stefan Ebenfeld <b>Kein Design? – oder die Schönheit der Maschine</b> Zur Ästhetik der Einheitslokomotiven der Deutschen Reichsbahn	66
8	Oliver Götze <b>Ein weißes „S“ auf grünem Grund</b> Die Entstehung der Berliner S-Bahn und ihre Gestaltungsprozesse	72
9	Benjamin Stieglmaier <b>Luxus für jeden Geschmack?</b> Der Rheingold und seine Gestaltung zwischen Tradition und Moderne	82
	<b>Sitze im Wandel</b>	88

10	Klára Němečková <b>Wegbereiter einer modernen Eisenbahnkultur</b> Die Lübeck-Büchener Eisenbahn in den 1920er und 1930er Jahren	90
11	Lars Quadejacob <b>Verkaufsförderung vs. Volksgemeinschaft</b> Die Anfänge des Schienenfahrzeug-Designs in Deutschland und in den USA im Vergleich	96
12	Jürgen Bleibler <b>Schnelle Züge aus dem Windkanal</b> Die Diesel-Schnelltriebwagen der 1930er Jahre und die Luftschifftechnik	106
13	Susanne Kill <b>Das Signet der Deutschen Bahn AG</b> Gebrauchsgrafik vom Hoheitsadler bis zum Markenzeichen	116
14	Christiane Wachsmann <b>„die bequemlichkeit ist eine relation von sitzdauer und sitzform.“</b> Die Hochschule für Gestaltung Ulm (HfG) und die Eisenbahn	124
	<b>Herbert Lindinger</b> im Gespräch mit Thomas Edelmann	134
15	Wolfgang-Dieter Richter <b>Fahrzeugdesign bei der MAN</b> Gestalterische Spielräume im Wirken von Klaus Flesche	138
	<b>Design-Modelle der MAN</b>	146
16	Lutz Uebel <b>Design und Technik</b> Das Zusammenspiel von Form und Funktion bei der Entwicklung des VT 11.5	148
	<b>Ulrich Dähne</b> im Gespräch mit Thomas Edelmann	156
17	Günter Höhne <b>Freie Fahrt für Reisekomfort?</b> Skizzen zur Designgeschichte im Schienen- fahrzeugbau der DDR	160
	<b>Lutz Gelbert</b> im Gespräch mit Thomas Edelmann	172

18	Janina Baur <b>Der Bahnsteig ist kein Laufsteg</b> Von der Bundesbahn-Uniform zur Corporate Fashion der DB AG	176
19	Thomas Edelmann <b>Fragmente formten das Image</b> Wie das Design-Center der Bundesbahn das Reisen veränderte	186
	<b>Modell VT 603</b>	196
20	Thomas Edelmann <b>„Die große Stunde des Designs“</b> Die <i>ride71</i> im Verkehrsmuseum Nürnberg	198
	<b>Karl-Dieter Bodack</b> im Gespräch mit Thomas Edelmann	202
21	Ursula Bartelsheim <b>Vom Versuchszug zum Markenartikel</b> Die Gestaltung der ersten ICE-Züge	206
	<b>ICE-Szenario von Poing</b>	216
	<b>Andreas Bergsträßer</b> im Gespräch mit Thomas Edelmann	218
22	Karsten Henze <b>Konsistenz und Vielfalt</b> Das Design der Deutschen Bahn als Marketinginstrument	222
23	Jens Müller <b>Zwischen Information und Emotion</b> Das Grafikdesign der Bahn	230
	<b>Birgit Weller</b> im Gespräch mit Thomas Edelmann	240
24	Thomas Edelmann <b>Züge von morgen</b> Wie aus Referenzpunkten im Jetzt bei der Bahn das Design der Zukunft entsteht	244
	<b>Anmerkungen</b>	254
	<b>Autorinnen &amp; Autoren</b>	264
	<b>Bildnachweis &amp; Copyright</b>	267
	<b>Dank</b>	270